



© Fotowerk Lampelmayer GmbH

Das Architekturbüro wollte im Wohnbau neue Akzente mit mehr Freiräumen, stärkerem Grünbezug und etwas unkonventionelleren Grundrissen setzen. Da sich keine Bauträgerschaft fand, gründeten die Architekten gemeinsam mit den Eigentümern des Grundstücks eine Bauträgerfirma und errichteten die Wohnanlage selbst.

Das Grundstück liegt in einem ehemaligen Gewerbegebiet unweit des Dornbirner Bahnhofs. Die Anlage besteht aus 29 Wohnungen in drei Gebäuden. Alle Wohnungen sind nach Süden und Westen orientiert, alle haben großzügige Freiräume oder Terrassen. Die Begrünung der gestuften Terrassen in Form von bodenebenen eingesetzten Trögen wurde wie ein Fassadenelement von Anfang an eingeplant. Die außenliegenden Stiegen an den Rückseiten der drei Wohnhäuser sind von einem Sicht- und Wetterschirm aus vorgehängtem Lochblech geschützt.

Im Erdgeschoß des größten Bauteils befindet sich ein Gemeinschaftsraum mit anschließendem Gemeinschaftsgarten. Der Raum wird genauso wie das hauseigene E-Auto-Angebot über einen Bewohner:innenverein betrieben. Das neue Bürogebäude des Architekturbüros – mit großem, verglastem Showroom im Erdgeschoß – ist Teil des Projekts und bildet als vierter Baukörper den nordöstlichen Abschluss der Anlage. (Text: Architekten, bearbeitet)

Wohnanlage Färberhof

Vorarlberg, Österreich

ARCHITEKTUR
Hoffenscher ZT GmbH

BAUHERRSCHAFT
Hoffenscher-Rhomberg Immobilien GmbH

TRAGWERKSPLANUNG
gbd ZT GmbH

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
Amann Gartenbau GmbH

FERTIGSTELLUNG
2018

SAMMLUNG
Vorarlberger Architektur Institut

PUBLIKATIONSdatum
29. August 2022



© Fotowerk Lampelmayer GmbH



© Fotowerk Lampelmayer GmbH



© Jessica Hath

Wohnanlage Färberhof

DATENBLATT

Architektur: Hoffenscher ZT GmbH (Marc Hoffenscher)
 Bauherrschaft: Hoffenscher-Rhomberg Immobilien GmbH
 Tragwerksplanung: gbd ZT GmbH
 Landschaftsarchitektur: Amann Gartenbau GmbH
 Fotografie: Jessica Hath, Fotowerk Lampelmayer GmbH

Funktion: Wohnbauten

Planung: 2015
 Ausführung: 07/2016 - 07/2018

Grundstücksfläche: 2.713 m²
 Nutzfläche: 1.985 m²
 Bebaute Fläche: 2.118 m²
 Umbauter Raum: 12.377 m³
 Baukosten: 6,2 Mio EUR
 Baukosten und Kosten pro m² sind Netto-Angaben.

NACHHALTIGKEIT

Energiesysteme: Geothermie, Wärmepumpe
 Materialwahl: Stahlbau, Stahlbeton, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen,
 Vermeidung von PVC im Innenausbau

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Rudigier Stahlbau; Jäger GmbH Dachdecker; i+r Gruppe Baumeister; Amann
 Gartenbau GmbH; Bösch Elektro Installationen; Stipo Fußböden; s.tile Fliesen und
 Natursteine GmbH; Lerbscher Bau GmbH; Zech GmbH; Fischer GmbH Estriche

PUBLIKATIONEN

Architektur Aktuell 10/2021

AUSZEICHNUNGEN

Opal Award 2021 / Platinum Winner



© Jessica Hath

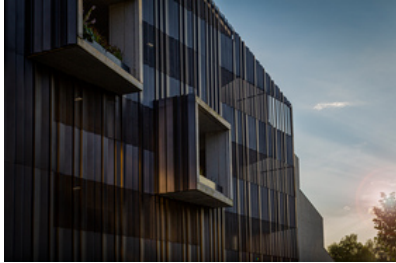


© Jessica Hath



© Jessica Hath

Wohnanlage Färberhof



© Jessica Hath



© Jessica Hath



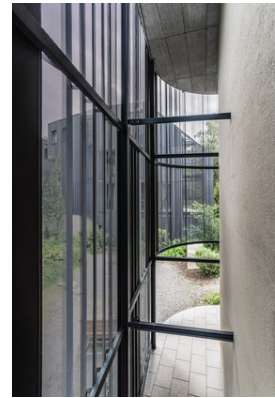
© Jessica Hath



© Fotowerk Lampelmayer GmbH



© Jessica Hath

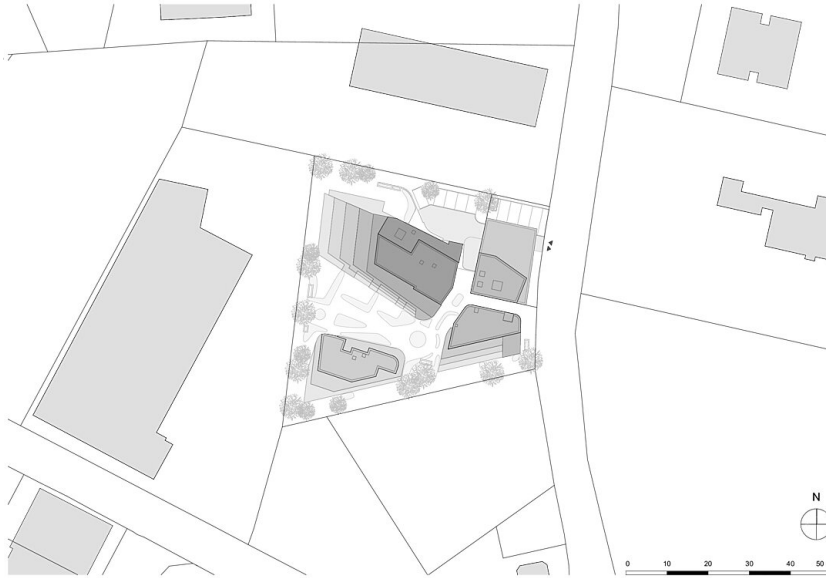


© Fotowerk Lampelmayer GmbH



© Fotowerk Lampelmayer GmbH

Wohnanlage Färberhof

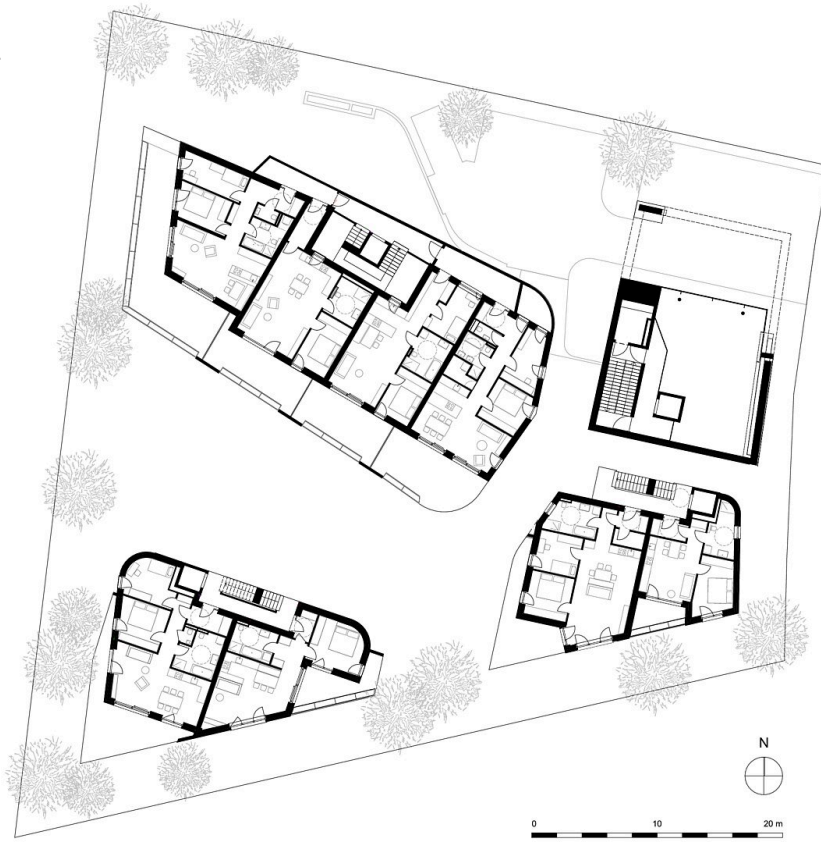


Lageplan



Grundriss E00

Wohnanlage Färberhof

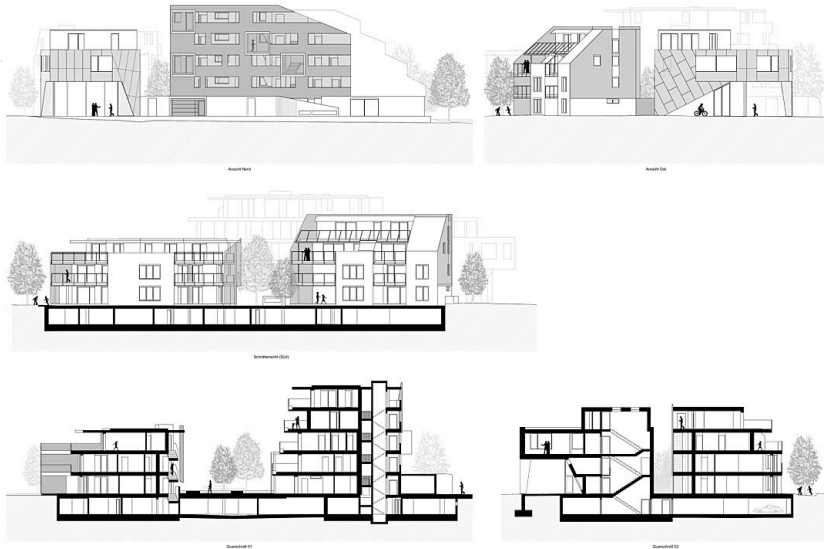


Grundriss E01

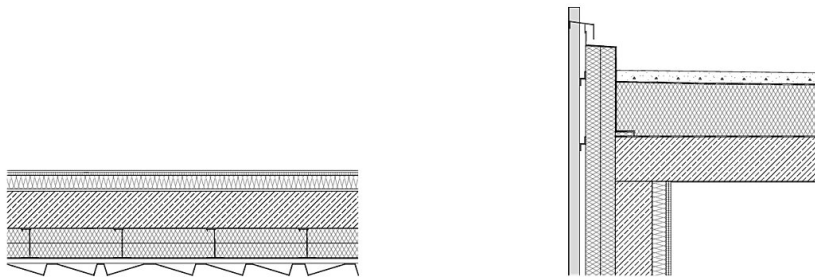


Grundriss E03

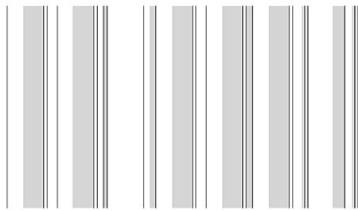
Wohnanlage Färberhof



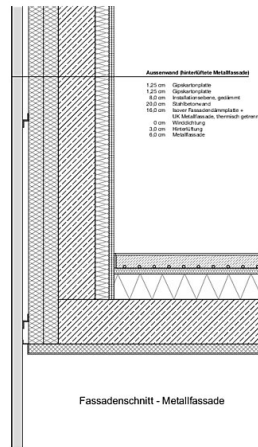
Ansichten, Schnitte



Horizontaler Schnitt - Metallfassade



Ausschnitt / Ansicht - Metallfassade



Fassadenschnitt - Metallfassade

Konstruktionsdetails